Prüfungssimulation

Drohnenführerschein A1/A3 Theorie-Trainer - Menschliches Leistungsvermögen

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Darf ein UAS ohne die nach § 43 LuftVG vorgeschriebene Haftpflichtversicherung gegenüber Dritten betrieben werden?

a) Ja, aber nur beim Überfliegen unbewohnter Gebiete.
b) Ja, wenn der Flug weniger als 5 Minuten dauert.
c) Nein, der UAS-Betreiber muss die geltende Versicherungspflicht einhalten.
d) Ja, wenn das UAS weniger als 900 g wiegt.

02. Die Anzeige des Kompasses wird nicht gestört:

a) durch den Flug in Turbulenz.
b) während des Übergangs in den Sinkflug.
c) im Kurvenflug.
d) durch die Höhe.

03. Wenn eine Versicherungspolice abgelaufen ist, genügt es, sie in der Vergangenheit besessen zu haben?

a) Ja, für 12 Monate nach Ablauf.
b) Nein, der Versicherungsschutz muss zum Zeitpunkt des Betriebs gültig sein.
c) Ja, wenn das UAS der Klasse C0 angehört.
d) Ja, wenn der Flug weniger als 5 Minuten dauert.

04. Die Sicherung der wichtigen Parameter der Drohne sollte erfolgen:

a) Niemals, um jede Spur zu vermeiden.
b) Auf sichere und bei Bedarf zugängliche Weise.
c) Nur in einem öffentlichen Netzwerk.
d) Nur nach einem Vorfall.

05. Der Fernpilot sollte es vermeiden, Folgendes zu veröffentlichen:

a) allgemeine Wetterinformationen.

b) die Klasse der Drohne.

c) die Sicherheitshinweise.

d) Bilder, die es ermöglichen, eine Person ohne legitime Grundlage zu identifizieren.

06. Welche Aussage zum AIRPROX (gefährliche Annäherung in der Luft) trifft zu?

a) Es bezeichnet die Gefahr eines Zusammenstoßes zweier Luftfahrzeuge in der Luft und ist über das Meldesystem für Luftfahrtereignisse zu melden.

b) Es bezeichnet ausschließlich die Gefahr einer Kollision mit dem Boden.

c) Es betrifft nur bemannte Luftfahrzeuge und muss nie gemeldet werden.

d) Es bezeichnet einen technischen Defekt der Fernsteuerung.

07. Eine private Liegenschaft tief zu überfliegen, um deren Bewohner zu filmen, ist:

a) In der offenen Kategorie immer erlaubt.

b) Dazu geeignet, die Privatsphäre zu verletzen.

c) Verpflichtend, um geografische UAS-Gebiete zu vermeiden.

d) Ohne Bezug zur Vorschriftenlage.

08. Das Filmen einer Gebäudefassade kann problematisch sein, wenn:

a) die Drohne der Klasse C0 angehört.

b) der Akku ein LiPo-Akku ist.

c) Personen durch die Fenster oder auf den Balkonen identifizierbar sind.

d) der Flug unterhalb von 120 m durchgeführt wird.

09. Was muss der Betreiber tun, wenn er die Art der mit dem UAS durchgeführten Tätigkeit ändert?

a) Nichts, die Police gilt immer für jede Tätigkeit.

b) Überprüfen, ob die Police auch die neue Tätigkeit deckt, und den Vertrag bei Bedarf aktualisieren.

c) Die bisherigen Flugbücher löschen.

d) Zwingend die Drohne wechseln.

10. Ein Flug in A3 muss in einem Gebiet vorbereitet werden, das:

a) dicht besiedelt und stark frequentiert ist.
b) in dem das Überfliegen von Personen angestrebt wird.
c) entfernt von unbeteiligten Personen und sensiblen Bereichen liegt.
d) stets über einer Stadt liegt.

11. Die Sicherheit (Security) eines UAS dient hauptsächlich dazu:

a) die Höchstgeschwindigkeit zu erhöhen.
b) die Flugdauer zu verlängern.
c) böswillige Nutzung, Eindringen und Übernahme des Systems zu verhindern.
d) die Schulung A1/A3 zu ersetzen.

12. Stress ist immer negativ

a) Wahr
b) Falsch, es gibt einen positiven Stress, den Distress
c) Falsch, es gibt einen positiven Stress, den Eustress
d) Er wird durch das GNSS des UAS automatisch ausgeglichen.

13. Während des Starts muss der Fernpilot überprüfen:

a) Die Qualität der Musik.
b) Die Anzahl der verbleibenden Fotos.
c) Die Farbe der Karte.
d) Die Stabilität der Drohne und das Fehlen unmittelbarer Hindernisse.

14. Die Selbstbeteiligung (der Eigenanteil) bei einer Versicherung

a) ist der Betrag, den die Versicherung nicht abdeckt und den der Versicherungsnehmer selbst tragen muss
b) ist der Rabatt, der dem Versicherungsnehmer gewährt wird, wenn er im Vorjahr keine Schäden verursacht hat
c) sind die Kosten des Gutachtens, die der Versicherungsnehmer trägt
d) ist nur erforderlich, wenn der Fernpilot gewerblich fliegt.

15. Das Überprüfen der Einstellungen für die automatische Rückkehr vor einem Einsatz trägt auch zur Sicherheit (Security) bei, weil:

a) es den Einsatz unsichtbar macht.

b) es den Fernpiloten ersetzt.

c) es die Folgen eines Verbindungsverlusts begrenzt.

d) es die Funksendeleistung auf legale Weise erhöht.

16. Flüge über einem besiedelten Gebiet (Ortschaft) fallen in der speziellen Kategorie nunmehr hauptsächlich:

a) Unter keine besondere Genehmigung.

b) Unter das Standardszenario STS-01, mit einem UAS der Klasse C5 und einer Betriebserklärung beim Luftfahrt-Bundesamt (LBA).

c) Unter eine Erklärung bei der zuständigen Behörde mit einer Vorlaufzeit von fünf Werktagen.

d) Unter das Standardszenario STS-02, das unbesiedelten Gebieten vorbehalten ist.

17. Die Datenschutzaufsichtsbehörden (der BfDI und die Landesdatenschutzbehörden) sind in Deutschland insbesondere zuständig für:

a) die Ausstellung der Kompetenznachweise A1/A3.

b) den Schutz personenbezogener Daten.

c) die Überwachung der Luftfahrtfrequenzen.

d) die Veröffentlichung der ICAO-Karten.

18. Die von der Drohne übermittelte Telemetrie kann sensibel sein, weil sie Folgendes preisgibt:

a) Die Farbe der Propeller.

b) Ausschließlich die Marke des Ladegeräts.

c) Die Anzahl der Prüfungsfragen.

d) Die Position, die Flugbahn oder die Nutzungsgewohnheiten.

19. Der Betrieb eines Flugmodells, das nicht den Anforderungen der offenen Kategorie entspricht und einer Betriebsgenehmigung bedarf, erfordert:

a) Eine von der Gemeinde erteilte Fluggenehmigung.

b) Keine vorherige Genehmigung.

c) Eine von der Landesluftfahrtbehörde erteilte Fluggenehmigung.

d) Eine vom Luftfahrt-Bundesamt (LBA) erteilte Betriebsgenehmigung.

20. Auf der deutschen ICAO-Karte 1:500.000 steht neben einem Symbol die Buchstabenkennung 'FFM' zusammen mit einer Frequenzangabe. Worum handelt es sich bei einem solchen Symbol mit eigener Unterscheidungskennung (Identifier)?

a) Um ein einzelnes Luftfahrthindernis (z. B. einen Antennenmast).
b) Um eine Funknavigationsanlage (z. B. ein VOR/DME) mit eigener Unterscheidungskennung.
c) Um die Grenze eines Gefahrengebiets (ED-D).
d) Um einen militärischen Flugplatz.

21. Vor dem Start muss eine Sicherheitsüberprüfung umfassen:

a) Die Anzahl der Follower des Fernpiloten.
b) Die Musik des Videos.
c) Den Zustand der Drohne, der Propeller, des Akkus und des Fluggebiets.
d) Ausschließlich die Marke des Telefons.

22. Während des Fluges dient ein regelmäßiges Absuchen des Luftraums (Scan) dazu:

a) Nur auf den Bildschirm zu schauen.
b) Das Bewusstsein für die Umgebung rund um die Drohne aufrechtzuerhalten.
c) Die Videoauflösung zu erhöhen.
d) Die Betreiberregistrierung zu ändern.

23. Um die auf einer Speicherkarte gespeicherten Daten zu schützen, wird empfohlen:

a) sie unbeaufsichtigt im UAS (Drohne) zu belassen.
b) den Zugriff zu beschränken, sicher zu sichern und bei Bedarf zu löschen.
c) sie jedem Beobachter auszuleihen.
d) ihren Inhalt zu veröffentlichen, um einen Verlust zu vermeiden.

24. Der Grundsatz der Datenminimierung besteht darin:

a) In allen Fällen in maximaler Auflösung zu filmen.
b) Alle Aufnahmen unbegrenzt aufzubewahren.
c) Alle Aufnahmen zu veröffentlichen, um die Transparenz zu belegen.
d) Nur die für den verfolgten Zweck tatsächlich erforderlichen Daten zu erheben.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

25. Eine Bildaufnahme für ausschließlich private Zwecke:

a) Entbindet nicht von der Achtung der Privatsphäre.
b) Erlaubt jegliches Überfliegen von Grundstücken.
c) Hebt die Regeln der offenen Kategorie auf.
d) Macht Sorgfalt bei der Bildausschnittwahl überflüssig.

26. Ein UAS gibt beim Start 70 dB ab. Wenn zwei gleichzeitig starten, wie hoch ist dann der Schalldruckpegel?

a) Weniger als 75 dB
b) 140 dB
c) Der Gesamtpegel bleibt bei 70 dB
d) Es hat keine Auswirkung auf die Sicherheit des UAS-Betriebs.

27. Die Wh (Wattstunde) ist eine Einheit für:

a) die elektrische Spannung
b) die elektrische Energie
c) die elektrische Leistung
d) die elektrische Stromstärke

28. Die Aufbewahrung von Drohnenaufnahmen muss sein:

a) Standardmäßig unbegrenzt.
b) Stets verboten.
c) Auf eine mit dem Zweck im Einklang stehende Dauer begrenzt.
d) Zwingend auf zehn Jahre festgelegt.

29. Ein ESC ist:

a) ein Flight Controller.
b) ein elektronischer Drehzahlregler.
c) ein Beschleunigungssensor.
d) ein barometrischer Sensor.

30. Der Fernpilot muss stets eine Batteriereserve einplanen, um:

a) Das Video zu veröffentlichen.
b) eine verzögerte Rückkehr, Wind oder eine geänderte Entscheidung bewältigen zu können.
c) die Klasse des unbemannten Luftfahrzeugs zu ändern.
d) die maximale Flughöhe zu erhöhen.

31. Um das Risiko einer Verletzung der Privatsphäre zu verringern, kann der Fernpilot:

a) unbegrenzt über private Gärten fliegen.
b) auf Fenster heranzoomen.
c) die Rohaufnahmen online speichern.
d) den Bildausschnitt anpassen und nicht betroffene Personen meiden.

32. Welche der folgenden Notverfahren sind im Betriebshandbuch beschrieben? 1) UAS verlässt die vorgesehenen Fluggrenzen 2) Verlust der Positionsinformation des UAS 3) Ausfall des Antriebs oder der Steuerung des UAS 4) Ausfall während der Vorflugkontrolle

a) 1 und 3
b) 1, 2, 3 und 4
c) 1, 2 und 3
d) 1 und 2

33. Die Verschluesselung bzw. der Zugriffsschutz der Anwendung dient dazu:

a) Das Wetter zu aendern.
b) Das Risiko eines unbefugten Zugriffs zu verringern.
c) Die Sichtbeobachtung zu ersetzen.
d) Die Drohne ohne Akku fliegen zu lassen.

34. Der Konsum leichter Drogen:

a) Wirkt sich negativ auf die Fähigkeit aus, sich auf die Aufgabe zu konzentrieren
b) Verbessert die Leistung geringfügig
c) Verbessert die Konzentrationsfähigkeit
d) Hat keine Auswirkungen auf die Sicherheit des UAS-Betriebs.

35. Was trifft auf Müdigkeit beim Steuern von Drohnen zu?

a) Müdigkeit beeinträchtigt mich als Fernpilot während eines Drohnenflugs nicht.
b) Müde zu fliegen macht mich aufmerksamer und bewusster.
c) Müde zu fliegen ist ebenso schwerwiegend und kann dieselben Folgen haben wie betrunken zu fliegen.
d) Die Pupillen weiten sich durch Müdigkeit, wodurch ich im Dunkeln besser sehe.

36. Ein Gebiet, in dem der Flug verboten ist (Sperrgebiet), wird auf Luftfahrtkarten mit folgendem Buchstaben gekennzeichnet:

a) R.
b) P.
c) I.
d) D.

37. Die Überprüfung eines Höhenbegrenzungsmodus dient dazu:

a) Die Vorschriften zu ersetzen.
b) Dabei zu helfen, unterhalb der maximal zulässigen Flughöhe zu bleiben.
c) Den Flug im Sperrgebiet zu erlauben.
d) Die Akkutemperatur zu messen.

38. Die Angabe "TMA München C 2000 ft" auf der Luftfahrtkarte bedeutet insbesondere:

a) Ein kontrollierter Luftraum der Klasse C, dessen Untergrenze bei 2000 ft liegt.
b) Ein unkontrollierter Luftraum, dessen Obergrenze bei 2000 ft liegt.
c) Ein Sperrgebiet mit einer Ausdehnung von 2000 Metern.
d) Eine Pistenlänge von 2000 Metern.

39. Die von einem Gerät aufgenommene elektrische Leistung ist gleich:

a) R = U.A
b) P = R.I
c) P = U.I
d) V = U.I

40. Das Langzeitgedächtnis ist:

a) Zeitlich unbegrenzt, aber in der Anzahl der Erinnerungen, die es fassen kann, begrenzt.
b) Unbegrenzt in der Anzahl der Erinnerungen, die es fassen kann, und zeitlich unbegrenzt.
c) Begrenzt in der Anzahl der Erinnerungen, die es fassen kann, und zeitlich begrenzt.
d) Es hat keine Auswirkungen auf die Sicherheit des UAS-Betriebs.

41. GNSS-Spoofing besteht darin:

a) eine Person ohne deren Einverständnis zu filmen.
b) falsche Positionsinformationen bereitzustellen.
c) die Spannung einer Batterie zu erhöhen.
d) die Klasse C der Drohne zu ändern.

42. Das Briefing eines UA-Beobachters muss festlegen:

a) Die Musik des Videos.
b) Die Marke des Objektivs.
c) Das überwachte Gebiet, die zu gebenden Warnungen und die Maßnahmen im Gefahrenfall.
d) Den Endschnitt.

43. In welcher Luftraumklasse liegt eine Kontrollzone (CTR) in Deutschland und welche Voraussetzung gilt dort für den UAS-Betrieb?

a) Klasse D; UAS-Betrieb nur mit Freigabe der Flugverkehrskontrolle.
b) Klasse G; UAS-Betrieb jederzeit ohne Freigabe.
c) Klasse A; UAS-Betrieb generell verboten.
d) Klasse E; UAS-Betrieb nur tagsüber.

44. Welche Art von Fehlern begehen Führungskräfte typischerweise?

a) Latente
b) Aktive
c) Führungskräfte machen nie Fehler, sie finden jemanden, der an ihrer Stelle Fehler macht
d) Es verbessert automatisch die Entscheidungsfähigkeit des Fernpiloten.

45. Bevor sich der Fernpilot einem Bereich mit beweglichen Menschenansammlungen nähert, muss er:

a) die Bewegungen der Personen antizipieren und einen Sicherheitsabstand einhalten.

b) warten, bis sich die Drohne über den Personen befindet.

c) sich allein auf das Geräusch der Drohne verlassen.

d) die Kamera deaktivieren.

46. Eine aus sehr großer Entfernung aufgenommene Aufnahme einer Menschenmenge, auf der keine Person identifizierbar ist, ist im Allgemeinen:

a) Weniger sensibel als eine identifizierbare Nahaufnahme.

b) Immer verboten.

c) Immer genehmigungspflichtig durch eine Behörde.

d) Ein Telemetrie-/Motordatensatz.

47. Die Verwendung eines von mehreren Fernpiloten gemeinsam genutzten Kontos erschwert:

a) Das Aufladen der Akkus.

b) Den senkrechten Start.

c) Das Lesen der Karte.

d) Die Rückverfolgbarkeit der durchgeführten Handlungen.

48. Ein UAS der Klasse C2 darf in der Unterkategorie A3 betrieben werden, wenn der Fernpilot insbesondere Folgendes einhält:

a) Den Online-Lehrgang A1/A3, das Handbuch des Herstellers und die Abstände der Unterkategorie A3.

b) Das Überfliegen unbeteiligter Personen.

c) Einen maximalen Abstand von 100 m zum Fernpiloten.

d) Eine grundsätzlich erforderliche Genehmigung des Luftfahrt-Bundesamtes (LBA).

49. Sie planen in Deutschland einen Flug in einer zivilen Kontrollzone (CTR). Was gilt für diesen Bereich?

a) Eine CTR ist immer Luftraum der Klasse D; Sie benötigen eine Freigabe der zuständigen Flugverkehrskontrolle, und die Höchsthöhe der offenen Kategorie beträgt 120 m

b) Ohne Genehmigung dürfen Sie bis zu 30 m über Grund fliegen

c) Eine CTR betrifft nur bemannte Luftfahrzeuge; für UAS gelten dort keine Vorschriften.

d) Bis zu 50 m über Grund ist keine Freigabe erforderlich

50. Ein LiPo-Akku weist als Kenngröße eine Zahl gefolgt vom Buchstaben "C" auf, der bezeichnet:

a) Seine maximale Entladekapazität.
b) Seine Spannung.
c) Seine Leistung.
d) Seine Stromstärke.

51. Die Funktion der Geo-Sensibilisierung (Geo-Awareness) hilft dem Fernpiloten dabei:

a) Ohne Vorbereitung zu fliegen.
b) Auf bestimmte Gebiete oder Beschränkungen aufmerksam gemacht zu werden.
c) Den Kompetenznachweis A1/A3 zu ersetzen.
d) Alle Personen am Boden zu identifizieren.

52. Wenn Akkus in Reihe geschaltet werden:

a) Addieren sich die Stromstärken.
b) Subtrahieren sich die Spannungen.
c) Subtrahieren sich die Stromstärken.
d) Addieren sich die Spannungen.

53. Die minimal akzeptablen Wetterbedingungen müssen festgelegt werden:

a) Nach dem Start.
b) Vom Passagier.
c) Ausschließlich anhand der Temperatur.
d) Vor dem Flug, mit einem Sicherheitsabstand zu den Grenzwerten der Drohne.

54. Starker Wind kann die Sicherheit verringern, weil er:

a) Die Rückkehr verhindern, die Abdrift erhöhen und den Akku schneller entladen kann.
b) Die Flugdauer immer verbessert.
c) Hindernisse beseitigt.
d) Es ermöglicht, 120 m zu überschreiten.

55. Die Bewegungsfläche (Rollfeld) eines Flugplatzes besteht aus: 1 Abstellflächen. 2 Betankungsflächen. 3 Wartungsflächen. 4 Start- und Landebahnen. 5 Rollbahnen (Taxiways). Wählen Sie die genaue und vollständigste Kombination.

a) 1, 4, 5.

b) 4, 5.

c) 1, 2, 3, 4, 5.

d) 1, 2, 3.

56. Eine gute Erkundung des Einsatzortes besteht darin, Folgendes zu identifizieren:

a) Ausschließlich die besten Videoperspektiven.

b) Die Personen, Hindernisse, Notausgänge, Landeflächen und möglichen Verkehr.

c) Ausschließlich den höchsten Punkt.

d) Ausschließlich die Netzabdeckung.

57. Das Betriebshandbuch des Herstellers muss gelesen und beachtet werden:

a) Vor der Verwendung des UAS, insbesondere hinsichtlich seiner Grenzen und Sicherheitsverfahren.

b) Nur für Nachtflüge.

c) Nur wenn die Drohne 25 kg überschreitet.

d) Nur in der speziellen Kategorie.

58. Wenn man sehr erschöpft ist:

a) Ist man reaktionsfähiger gegenüber äußeren Reizen

b) Bleibt man oft gleichgültig gegenüber äußeren Reizen

c) Bleibt das Konzentrationsniveau unverändert

d) Betrifft nur die Piloten bemannter Luftfahrzeuge.

59. Welche Aussagen zur Cybersicherheit sind zutreffend? 1) Sie dient dazu, die Vertraulichkeit zu wahren. 2) Sie dient dazu, sich vor Eindringlingen zu schützen. 3) Sie betrifft sowohl den technischen Teil als auch die Nutzungsempfehlungen.

a) 1 und 2

b) 1 und 3

c) 1

d) 1, 2 und 3

60. Der Beschleunigungssensor (Accelerometer) misst:

a) die Entfernung zum Fernpiloten.
b) die Änderungen der linearen Geschwindigkeit.
c) die Flughöhe.
d) die Temperatur der Akkus.

61. Eine AFIS-Stelle (Flugplatzinformationsdienst) erbringt folgende Dienste:

a) Nur Flugverkehrskontrolle.
b) Nur Fluginformations- und Alarmdienst.
c) Flugverkehrskontrolle, Fluginformations- und Alarmdienst.
d) Nur Fluginformationsdienst.

62. Das System zur elektronischen Fernidentifizierung (Remote-ID), mit dem bestimmte unbemannte Luftfahrzeuge ausgestattet sind, dient hauptsächlich:

a) Der Erhöhung der Flugdauer.
b) Dem Ersatz des Sichtkontakts des Fernpiloten.
c) Der Aussendung von Identifizierungs- und Positionsinformationen des Luftfahrzeugs über Funk.
d) Dem Stören anderer Drohnen in der Nähe.

63. Beim Auftauchen eines bemannten Luftfahrzeugs in der Nähe muss der Fernpilot:

a) Steigen, um besser sehen zu können.
b) Die Aufnahme fortsetzen.
c) Näher heranfliegen, um zu filmen.
d) Sofort ausweichen (Vorflug gewähren) und das Risiko verringern.

64. Ein öffentliches WLAN-Netzwerk, das zur Anmeldung beim eigenen Drohnen-Konto verwendet wird, kann Folgendes darstellen:

a) Kein mögliches Risiko.
b) Eine garantierte bessere Stabilität.
c) Eine regulatorische Ausnahme.
d) Ein Risiko des Abfangens oder des unbefugten Zugriffs.

65. Warum ist der Konsum von Betäubungsmitteln mit dem Steuern eines UAS unvereinbar?

a) Weil er die Entfernungswahrnehmung verbessert.
b) Weil er Aufmerksamkeit, Urteilsvermögen, Reaktionszeiten und Koordination beeinträchtigen kann.
c) Weil er nur mit einem UAS der Klasse C0 erlaubt ist.
d) Weil er das Betriebsrisiko automatisch verringert.

66. Im Zweifelsfall über die Verbreitung des Bildes einer identifizierbaren Person ist die beste Entscheidung:

a) Nicht zu veröffentlichen, bevor eine Überprüfung erfolgt oder eine angemessene Einwilligung vorliegt.
b) Sofort zu veröffentlichen.
c) Nur den Titel des Videos zu ändern.
d) Musik hinzuzufügen, um den Ursprung zu verschleiern.

67. Von fokussierter Aufmerksamkeit spricht man, wenn:

a) man sich auf eine einzige, genau bestimmte Aufgabe konzentriert
b) man sich auf einen bestimmten Reiz konzentriert
c) man sich auf mehrere Aufgaben gleichzeitig konzentriert
d) sich automatisch die Entscheidungsfähigkeit des Fernpiloten verbessert.

68. Welche zusätzliche Strafe kann das Gericht neben der Geldstrafe bei widerrechtlicher Nutzung eines unbemannten Luftfahrzeugs verhängen?

a) Den Entzug des Führerscheins.
b) Keine, es sind ausschließlich Geldstrafen vorgesehen.
c) Ein dauerhaftes Verbot, das Staatsgebiet zu verlassen.
d) Die Einziehung des Luftfahrzeugs und der Steuerungsausrüstung.

69. Wenn ein Drohnenvideo lesbare Kennzeichen (Nummernschilder) zeigt, handelt es sich möglicherweise um:

a) Eine meteorologische Information.
b) Personenbezogene Daten.
c) Eine rein technische Datenerfassung der Drohne.
d) Eine luftfahrtbezogene Information.

70. Welches ist eine zutreffende Erklärung des OODA-Entscheidungsprozesses?

a) Objekte in der Nähe des Betriebs müssen mit optischen Mitteln erkannt werden. Es muss eine Strategie zu deren Vermeidung entwickelt werden. Auf Grundlage dieser Strategie muss der UAS-Fernpilot eine Entscheidung treffen und entsprechend handeln.

b) Ungewöhnliche Situationen müssen durch fortlaufende Beobachtung erfasst werden. Die Optionen zu ihrer Bewältigung müssen erkannt und gegeneinander abgewogen werden. Auf Grundlage dieser raschen Analyse muss der UAS-Fernpilot eine Entscheidung treffen und entsprechend handeln.

c) Versäumnisse sind bei jedem UAS-Betrieb unvermeidlich. Die von Fachleuten abgegebenen Meinungen müssen daher berücksichtigt und abgewogen werden. Auf Grundlage dieser Informationen muss der UAS-Fernpilot eine Entscheidung treffen und entsprechend handeln.

d) Das UAS bringt viele außergewöhnliche neue Chancen für den europäischen Markt. Jeder UAS-Betreiber muss daher mit diesen Informationen eine Tätigkeit planen, eine Entscheidung treffen und entsprechend handeln.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

Drohnenführerschein A1/A3 Theorie-Trainer - Menschliches Leistungsvermögen

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **C**	02: **D**	03: **B**	04: **B**
05: **D**	06: **A**	07: **B**	08: **C**
09: **B**	10: **C**	11: **C**	12: **C**
13: **D**	14: **A**	15: **C**	16: **B**
17: **B**	18: **D**	19: **D**	20: **B**
21: **C**	22: **B**	23: **B**	24: **D**
25: **A**	26: **A**	27: **B**	28: **C**
29: **B**	30: **B**	31: **D**	32: **C**
33: **B**	34: **A**	35: **C**	36: **B**
37: **B**	38: **A**	39: **C**	40: **B**
41: **B**	42: **C**	43: **A**	44: **A**
45: **A**	46: **A**	47: **D**	48: **A**
49: **A**	50: **A**	51: **B**	52: **D**
53: **D**	54: **A**	55: **B**	56: **B**
57: **A**	58: **B**	59: **D**	60: **B**
61: **B**	62: **C**	63: **D**	64: **D**
65: **B**	66: **A**	67: **A**	68: **D**
69: **B**	70: **B**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

Drohnenführerschein A1/A3 Theorie-Trainer - Menschliches Leistungsvermögen

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it